

TECHNISCHES DATENBLATT

5875 100 101

Fliesendispersionsgrund CERAFix 101

Anwendungsgebiete:

CERAFix 101 wird verwendet zum Grundieren saugender und leicht sandender Untergründe aus Zement- und Gipsbaustoffen, Beton, Putz, Gipskarton, Mauerwerk etc. CERAFix 101 verbessert die Haftung, bindet Baustaub und wirkt verfestigend auf den Untergrund. CERAFix 101 reduziert zuverlässig die Untergrundsauhfähigkeit und verhindert dadurch den schnellen Wasserentzug aus Spachtelmassen oder Fliesenklebern. CERAFix 101 wird als Haftvermittler für Abdichtungen, Spachtel- und Ausgleichsmassen und Fliesenkleber im Innen- und Außenbereich eingesetzt.

Eigenschaften:

CERAFix 101 ist eine lösemittelfreie Dispersionsgrundierung mit schnell trocknenden Eigenschaften. CERAFix 101 ist gebrauchsfertig und kann daher sofort ohne Mischen verarbeitet werden. CERAFix 101 ist hellblau eingefärbt, vorbehandelte Flächen sind so leicht zu erkennen. CERAFix 101 ist wasser- und alkalibeständig und ist für den Innen- und Außenbereich geeignet. Sehr emissionsarm, entspricht EC1-Plus.



Anwendung:

CERAFix 101 mit Universal- oder Kleisterbürste, Bau- und Dachdeckerwalze oder geeignetem Spritzgerät auftragen. Eine Pfützenbildung oder Übersättigung des Untergrundes ist dabei auszuschließen. Wenn CERAFix 101 im Spritzverfahren aufgetragen wird, frisch in frisch noch einmal nachwalzen oder -bürsten. CERAFix 101 vollständig trocknen lassen, bevor weitere Arbeitsschritte folgen.

Untergrund:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, trocken sowie frei von trennenden Substanzen sein. Trennende Stoffe oder Schichten wie z. B. Sinterschichten, Staub, Öl, Gummiabrieb, Anstriche u.ä. sind durch geeignete Maßnahmen, z. B. Strahlen, Fräsen, Schleifen, Saugen bzw. Entölen, zu entfernen. Der Untergrund muss eine ausreichende Tragfähigkeit für die einwirkenden Lasten aufweisen - siehe auch DIN 1055-. Die Anforderungen an die Oberflächenzugfestigkeit richten sich nach dem

TECHNISCHES DATENBLATT

Verwendungszweck. Die vorgeschriebenen Restfeuchten für nachfolgende Beläge sind zu beachten. Dabei sind die zulässigen Restfeuchtegehalte nach den aktuellen Merkblättern einzuhalten. Die CM-Messung ist gemäß der aktuellen Arbeitsanweisung „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“ auszuführen. Eine nachfolgende Feuchtigkeitzufuhr ist auszuschließen. Die Temperatur von Luft, Material und Untergrund darf + 5° C während der Verarbeitung und in der Woche danach nicht unterschreiten.

Technische Daten:

Farbe	hellblau
Basisstoffe	wässrige Kunststoffdispersion
Verarbeitungs-/Untergrundtemperatur	mindestens + 5° C bis + 30° C
Dichte	ca. 1,0 g/cm ³
Begehbar*	nach ca. 1 bis 3 Stunden
Belegbar*	nach ca. 3 bis 16 Stunden
Voll belastbar*	nach ca. 7 Tagen
Verbrauch**	ca. 200 g/m ²
Lieferform	10 Liter Kunststoffkanister
Systemkomponenten	CERAFix 201, CERAFix 202, CERAFix 301, CERAFix 302, CERAFix 300, CERAFix 402, CERAFix 403, CERAFix 412, CERAFix 316
Lagerung	15 Monate im Original verschlossenen Würth-Gebinde, kühl und trocken bei Temperaturen > 5° C und < 25° C
Reinigung	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen

* Die Werte gelten für + 23° C und 50% relative Luftfeuchtigkeit. Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige verlangsamen den Abbindevorgang!

** Ein höherer Materialverbrauch bei unebenen oder grobporigen Untergründen ist nicht berücksichtigt.

Hinweise:

- Die Technischen Datenblätter der verwendeten Produkte sind zu beachten!
- Nicht als Grundierung unter Farben einsetzen, da CERAFix 101 durch die Farbe durchscheinen kann. Bei der Verwendung unter geeigneten Farbanstrich zum Beispiel Dispersionsfarben empfehlen wir CERAFix 102.
- Nicht unter Epoxidharzgrundierung wie zum Beispiel CERAFix 103 anwenden!

TECHNISCHES DATENBLATT

- Nach der Verarbeitung ist CERAFix 101 vor Feuchtigkeit zu schützen!
- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von CERAFix 101 schützen, da dieses blau eingefärbt ist und mit heller Farbe nicht überstrichen werden kann!
- Die einschlägigen aktuellen Regelwerke sind zu beachten! So z.B.:
 - DIN 18157
 - DIN 18352
 - DIN 18560
 - DIN EN 13813
 - DIN 1055
 - Die TKB-Merkblätter vom Industrieverband Klebstoffe e. V.
 - Die BEB-Merkblätter, herausgegeben vom Bundesverband Estrich und Belag e.V..
 - Die Fachinformation „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“.
 - Die ZDB-Merkblätter, herausgegeben vom Fachverband des deutschen Fliesengewerbes.

Mit diesem Hinweis wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrung nach bestem Wissen beraten. Eine Verbindlichkeit für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Anwendungen und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen nicht übernehmen.

Dies gilt auch bei Inanspruchnahme unseres unverbindlich zur Verfügung stehenden technischen und kaufmännischen Kundendienstes. Wir empfehlen stets Eigenversuche durchzuführen. Für gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernehmen wir die Gewähr. Technische Änderungen und Weiterentwicklungen bleiben uns vorbehalten.

TECHNISCHES DATENBLATT